

Neuwied

Innenstadt u. Heddesdorf



**Informationen
über das
Hochwasser-Schutzsystem
der Stadt Neuwied**

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
in der Innenstadt und in Heddesdorf**

Stand: 23.03.2006

Das Hochwasserschutzsystem unserer Stadt, kurz „der Deich“ wird in diesem Jahr 75 Jahre alt. Genau 75mal, also durchschnittlich 1 mal pro Jahr, schützte der Deich die Stadt Neuwied sicher vor den Gefahren des Hochwassers. In Erinnerung sind uns vor allem noch die letzten größeren Hochwässer Weihnachten 1993, Januar 1995, November 1998, März 2001 und Januar 2003, die uns veranlassten, einige Informationen über unsere Deichanlage bzw. unser Hochwasserschutzsystem nochmals zusammenzustellen.

Die großen Hochwässer der letzten Jahre z.B. im Elbe-Gebiet oder in Süddeutschland wurden durch extreme Wetterlagen hervorgerufen, die die Grenzen aller Schutzsysteme überforderten. Bislang blieben wir von derartigen Ereignissen verschont, wobei wir aber auch hierfür in Abstimmung mit allen zum Einsatz kommenden Organisationen entsprechende Vorsorgeplanung erstellt haben.

Auch solche Extremhochwässer wären durch unser Deichsystem bzw.-das Hochwassermanagement beherrschbar gewesen.

Das Hochwasser 1993 (vergleichbar mit dem Hochwasser 1926) blieb rd. 0,90 m unter Oberkante Deichkrone, das Hochwasser 1995 sogar rd. 1,20 m unter der Oberkante unseres Hochwasserschutzsystems.

Damit diese Sicherheit auch zukünftig erhalten bleibt, wurde zwischenzeitlich bei den Service-Betrieben Neuwied das Deichamt eingerichtet, eine umfassende Überprüfung des gesamten Schutzsystems gemeinsam mit den zuständigen Dienststellen des Landes vorgenommen, erforderliche Reparaturen veranlasst und die gesamte Hochwassereinsatzplanung umfassend aktualisiert, hier insbesondere der Bereich der Sondereinsatzplanung für extremste Hochwassersituationen, die auch eine Evakuierungsplanung für das Deichschutzgebiet beinhaltet.

Die folgenden Seiten sollen Ihnen dazu dienen, für künftige Hochwasserfälle wesentliche Informationen vorab in Händen zu halten.

Bitte beachten Sie vor allem die Angaben zum Hochwassermeldedienst und den Bezugspegeln für unsere Stadt. Sie finden dort auch die Telefonnummer unseres Infotelefon „Hochwasser“ über dessen Nummer 85444 sie während den Hochwasserzeiten stets aktuelle örtliche Informationen erhalten können.

In Kürze werden Sie detaillierte Informationen auch im Internet unter www.deichinfo.de, sowie ca. ab Juni 2006 im neuen Deichinformationszentrum auf der Deichpromenade finden.

Für weitere Informationen stehen Ihnen auf Wunsch gerne der Leiter des Deichamtes Herr Romero, sowie die Mitarbeiter des Amtes 37 (Feuerwehr/ Hochwasser und Katastrophenschutz) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Nikolaus Roth

- Anlagen:**
1. wichtige Hinweise
 2. Übersichtsplan Deich
 3. Querschnitte Deichmauer/ Erddeich

Wichtige Hinweise!

1. Informationswege für Hochwassermeldungen

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1.1 Videotext/ Fernsehen | Südwest-Videotext, Tafel 800/801 |
| 1.2 Rundfunk | SWR 1, SWR 4, SWR Cont. Ra. (Internet- Radio) und Radio RPR 1 |
| 1.3 Internet: | www.hochwasser.rlp.de |
| 1.4 Mobilfunk | wap.hochwasser-rlp.de |
| 1.5 Pegelansage (Pegel Andernach) | 02632/ 19429 |

Beachten Sie, daß in den Medien nicht der Pegelstand von Neuwied angegeben wird. Maßgeblich ist der nächstgelegene Pegel Andernach!

So errechnen Sie den Pegel Neuwied
Bsp.: Pegel Andernach 900 cm ./. 20 cm = Pegel Neuwied 8,80 m

Bitte beachten!

Bei höherem Hochwasserspiegel (ab Pegel Andernach 850 cm) beträgt die Differenz ./. 20 cm
Bei niedrigerem Hochwasserspiegel (bis Pegel Andernach 850 cm) beträgt die Differenz ./. 40 cm

2. Direkte örtliche Informationen erhalten Sie während des Hochwassers über unser

Info-Telefon-Hochwasser (02631) 85 444
In Kürze auch über www.deichinfo.de

3. Einige Bezugshöhen für das Eindringen von Hochwasser in rheinnahen Straßen und die Höhenlage der Deichtore sowie der Deichoberkante:

- 3.1 Innenstadt:** ab Pegel Neuwied 6,30 m (PAnd. 6,70 m): Verschluß der Deichtore!
3.2 Irlich: ab Pegel Neuwied 6,40 m (PAnd. 6,80 m): Unterführung B 42/Bahn
3.3 Fahr: ab Pegel Neuwied 6,40 m (PAnd. 6,80 m): Unterführung B 42/Bahn
3.4 Engers: ab Pegel Neuwied 6,70 m (PAnd. 7,10 m): Straße am Heinrichhaus

4. Deichoberkante:

Pegel Neuwied 11,20 m (PAnd. 11,40 m)

5. Bitte beachten Sie:

5.1 Das Grundwasser kann je nach Wetterlage und Zustand der Kellerabdichtung sehr frühzeitig in die Keller eindringen!
Vom Leerpumpen der Keller ist abzusehen um die Sicherheit des Gebäudes nicht zu gefährden!

5.2 Schalten Sie rechtzeitig den Strom in den gefährdeten Räumen ab!

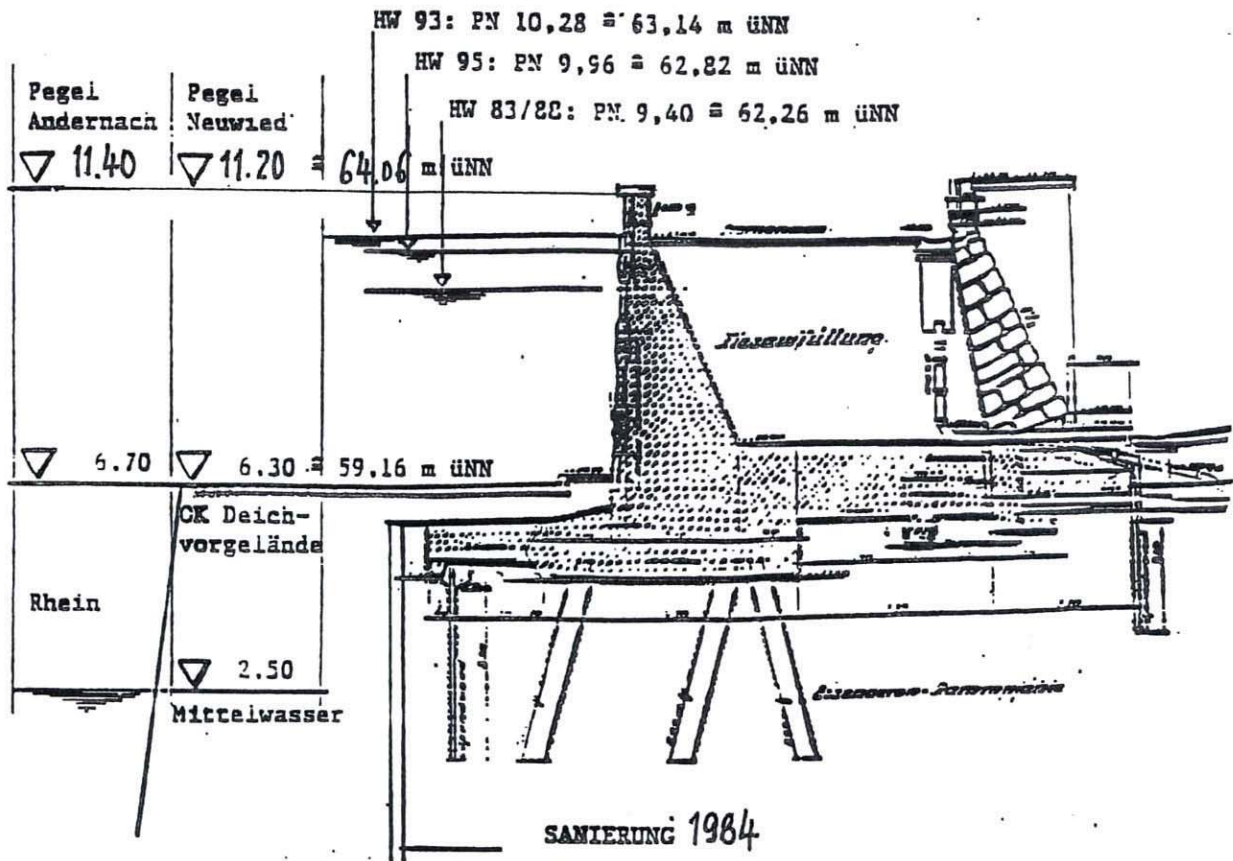
5.3 Achten Sie bitte im Hochwasserfall auf die täglichen Informationen in der örtlichen Presse, die Durchsagen und Informationen Ihrer Feuerwehr, der sonstigen Rettungsdienste und der Polizei.

Alarm- und Einsatzplan Hochwasser
Übersichtsplan Deichanlage

lfd. Nr.	Deichstrecke	Ausbildung der Deichanlage	Deichtore	Pumpwerke/Sonstiges
1	Senke Kronprinzenbrücke Gem. Engers	Erdeich		
2	Fa. Dyckerhoff bis Pegelturm	Erdeich	Kappelstraße	9 Pumpwerk Kappelstr.
3	Pegelturm bis Schloß	Deichmauer	Marktstr. Pfarrstr. Schloßstr.	10 Pegelturm 13 Deichkrone
4	Schloß bis B 42 (La Porte)	Erdeich	B 42	11 Pumpwerk Schloßstr.
5	B 42 (La Porte) bis Werks- gelände Rasselstein (Becker & Co.)	Erdeich	B 42 + Werkstor Rasselst.	12 Pumpwerk Rasselst.
6	Wiedufermauer Werksgelände Rasselstein	Erhöhung der Ufermauer aus Ziegelstein		
7	Querdam Sandkauler Weg		Sandkauler Weg	
8	Querdam Dammstr./Brückenstr.		Dammstr.	

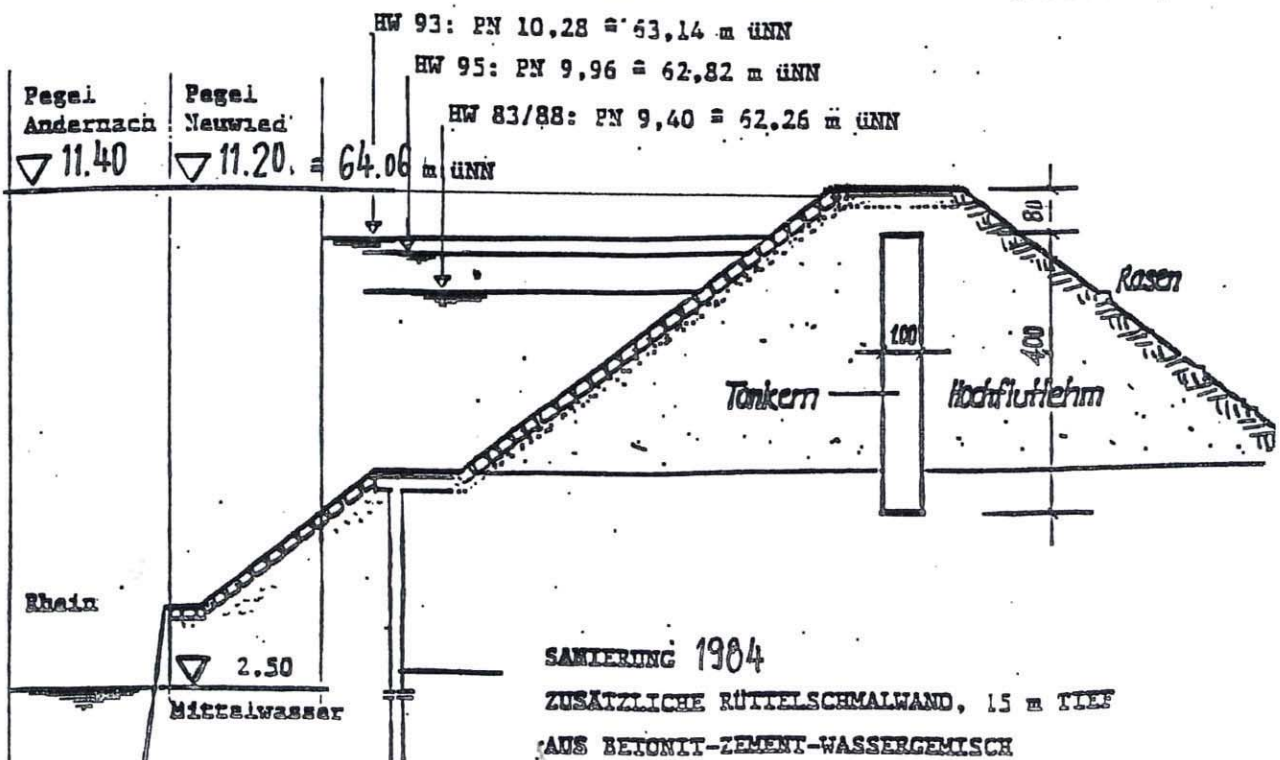


QUERSCHNITT DEICHMAUER



ZUSÄTZLICHE RÜTTELSCHMALWAND, 15 m TIEF
 AUS BETONIT-ZEMENT-WASSERGEMISCH

QUERSCHNITT ERDDEICH (BEREICH PEGELTURM/SCHLOSS)



ZUSÄTZLICHE RÜTTELSCHMALWAND, 15 m TIEF
 AUS BETONIT-ZEMENT-WASSERGEMISCH